

Bündnis 90 / Die Grünen
Ortsverband „Gräfenberger Oberland“
c/o Matthias Striebich
Michelsberg 8
91322 Gräfenberg

08.06.2022

Pressemitteilung 02/2022

Gräfenberger Grüne befürworten zügige Entscheidung für den Bau des Hallenbads

Gräfenberg. – Die Stadtratsfraktion der Gräfenberger Grünen setzt sich dafür ein, den Neubau des Hallenbads in Gräfenberg zügig zu realisieren.

Das Hallenbad habe große Bedeutung für das Schulschwimmen. Ohne das Gräfenberger Bad müssten Kinder für das Schulschwimmen über große Entfernungen gefahren werden und es würde aufgrund fehlender Kapazitäten ein erheblicher Teil des Schwimmunterrichts sogar ausfallen.

Außerdem sei das Hallenbad ein entscheidender Standortvorteil für Gräfenberg und habe enorme Bedeutung für die Lebensqualität sowie als Wirtschaftsfaktor und für die Zentrumsfunktion der Stadt. Über die Stadt Gräfenberg hinaus ist das Hallenbad wichtig für das gesamte Oberland. Mit diesem Argument sei es gelungen, neben den staatlichen Zuschüssen des Landkreises in Millionenhöhe zu erreichen. Natürlich könne man versuchen, aufgrund der gestiegenen Kosten bessere Förderkonditionen zu erreichen, aber das dürfe nicht zu Verzögerungen führen.

„Wir sollten den Mut und die Weitsicht haben, jetzt die Entscheidung für den zügigen Bau des Hallenbads zu treffen und die dafür notwendigen Schritte umgehend einleiten,“ so Fraktionssprecher Matthias Striebich. Die Entscheidung für den Bau des Hallenbads müsse jetzt fallen, da weitere Verzögerungen zu noch weiter steigenden Kosten führen würden und vor allem jetzt die Zinsen noch einigermaßen günstig seien. Außerdem hängt das Projekt mit dem Bau der Offenen Ganztagesesschule durch den Landkreis Forchheim zusammen, von dem der Schulstandort Gräfenberg ebenfalls enorm profitiert. Es müsse daher schnell gehandelt werden und das Projekt endgültig auf den Weg gebracht werden, betonen die Grünen.

Rückfragen an Matthias Striebich, 09192/6799